
Verkündungsblatt

der Universität Duisburg-Essen - Amtliche Mitteilungen

Jahrgang 9 Duisburg/Essen, den 27. Dezember 2011 Seite 985 Nr. 139

**Zweite Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung
für das Bachelor-Programm
Betriebswirtschaftslehre
an der Universität Duisburg-Essen
Vom 19. Dezember 2011**

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 31.10.2006 (GV. NRW. S. 474), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.10.2009 (GV. NRW. S. 516), hat die Universität Duisburg-Essen die folgende Ordnung erlassen:

Artikel I

Die Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre an der Universität Duisburg-Essen vom 10. März 2009 (Verkündungsblatt der Universität Duisburg-Essen Jg. 7, 2009, S. 155), geändert durch erste Änderungsordnung vom 09. Juni 2010 (Verkündungsblatt Jg. 8, 2010 S. 365 / Nr. 56), wird wie folgt geändert:

1. **§ 1 Abs. 4** wird wie folgt geändert:

„Studienbewerberinnen und Studienbewerber müssen vor Aufnahme des Studiums Englischkenntnisse entsprechend der abgeschlossenen Niveaustufe B2 des europäischen Referenzrahmens für Sprachen nachweisen.“

2. **§ 1 Abs. 5** wird wie folgt geändert:

„Studienbewerberinnen und Studienbewerber, die ihre Studienqualifikation nicht an einer deutschsprachigen Einrichtung erworben haben, müssen vor Beginn des Studiums hinreichende deutsche Sprachkenntnisse gemäß der Ordnung für die Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang ausländischer Studienbewerber (DSH) nachweisen.“

3. Im **Anhang, Ziffer V**, wird folgendes wählbares Modul für den Ergänzungsbereich E2 eingefügt:

„10. Sportmanagement“

Artikel II

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Sie wird im Verkündungsblatt (Amtliche Mitteilungen) der Universität Duisburg-Essen bekannt gegeben.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrats der Mercator School of Management vom 20.04.2011.

Duisburg und Essen, den 19. Dezember 2011

Für den Rektor
der Universität Duisburg-Essen
Der Kanzler
In Vertretung
Eva Lindenberg-Wendler

